

# Auftragsbekanntmachung

## Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

### I.1) Name und Adressen

[Adresse auswählen] - Aufrufmöglichkeit eines Auswahldialoges in der Anwendung

Offizielle Bezeichnung: Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR

Nationale Identifikationsnummer: (falls zutreffend) .....

Postanschrift: Stuttgarter Strasse 110

Postleitzahl: 71332

Ort: Waiblingen

Land: Deutschland

NUTS-Code: DE116

Kontaktstelle(n): .....

Telefon: .....

E-Mail: s.meier@awrm.de

Fax: .....

### Internet-Adresse(n)

Hauptadresse: (URL) <http://www.awrm.de>

Adresse des Beschafferprofils: (URL) .....

### I.2) Gemeinsame Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

### I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung

Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL)

<https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-16c3cd442ed-806301214820442>

### Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

die oben genannten Kontaktstellen

folgende Kontaktstelle

### Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

elektronisch via

URL:

[www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)

an die oben genannten Kontaktstellen

an folgende Anschrift

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

### I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen

Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

Regional- oder Kommunalbehörde

Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

Einrichtung des öffentlichen Rechts

Europäische Institution/Agentur oder internationale

Organisation  
 Andere

Anstalt des öffentlichen Rechts

### I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

Abfallwirtschaft

## Abschnitt II: Gegenstand

### II.1) Umfang der Beschaffung

#### II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

Übernahme und Verwertung von Altpapier für die  
Abfallwirtschaft Rems-Murr (AWRM) AöR

Referenznummer der Bekanntmachung: AGRMK-2019-0006

#### II.1.2) CPV-Code Hauptteil

90500000-2

#### II.1.3) Art des Auftrags

- Lieferauftrag
- Dienstleistungen

**II.1.4) Kurze Beschreibung**

Offenes Verfahren (EU-Verfahren)  
 Die ausgeschriebene Gesamtleistung wird in einem Los vergeben und besteht im Wesentlichen aus den folgenden Einzelleistungen:  
 - Übernahme des Altpapiers an zwei vom Auftraggeber vorgegebenen Übergabestellen im Kreisgebiet;  
 - Durchführung der Transport- und Verwertungslogistik  
 - Verwertung /Vermarktung des übernommenen Altpapiers (inkl. Entsorgung ggf. anfallender Sortierreste /Störstoffe)

**II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend)**

Wert ohne MwSt.: (in Euro) 0,01

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlauzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

**II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose  Ja  
 Nein

**II.2) Beschreibung**

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

CPV-Code Hauptteil:

CPV-Codes
90510000-5
90512000-9
90514000-3

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code DE116

Hauptort der Ausführung: Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR  
Stuttgarter Strasse 110  
71332 Waiblingen  
Deutschland

#### II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

vgl. Ziff. II.1.4)

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

#### II.2.5) Zuschlagskriterien

- Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### Die nachstehenden Kriterien

- Qualitätskriterium

- Kostenkriterium  
 Preis

#### II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: (in Euro) 0,01

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

#### II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit  Dauer in Monaten  
 Dauer in Tagen  
 Beginn/Ende

Beginn: 01.01.2020

Ende: 31.12.2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden  Ja  
 Nein

Beschreibung der Verlängerungen: vgl. Ziff. II.2.11)

### **II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)**

-ENTFÄLLT-

### **II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig  Ja  
 Nein

### **II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen  Ja  
 Nein

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein Jahr (bis zum 31.12.2023), wenn er nicht bis zum 31.12.2021 vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption).

### **II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen**

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

### **II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird  Ja  
 Nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

.....  
.....  
.....

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

**III.1) Teilnahmebedingungen**

**III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

**III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

[ ] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters;
- (Eigen-)Erklärung zur Solvenz auf gesonderte Anforderung;
- Die ausschreibende Stelle behält sich zudem vor, bereits in der Phase der Angebotsbewertung eine Bankerklärung zur Bürgschaftsstellung zu fordern;
- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung.

Möglicherweise geforderte  
Mindeststandards: (falls zutreffend)

- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bieters in den Jahren 2016 bis 2018 für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre;
- (Eigen-)Erklärung zur Solvenz auf gesonderte Anforderung: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung Bilanzen oder Bilanzauszüge aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren oder andere geeignete Nachweise für diesen Zeitraum (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters oder der Hausbank), welche die Solvenz des Bieters nachweisen, vom Bieter ergänzend zu fordern;
- Auf gesonderte Anforderung: Die ausschreibende Stelle behält sich zudem vor, bereits in der Phase der Angebotsbewertung eine Bankerklärung zu fordern, in welcher die Stellung der geforderten Bürgschaft im Auftragsfall bestätigt wird;
- Eigenerklärung über das Vorhandensein einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1,5 Mio. EUR.

Hinweis: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung den Versicherungsschein vom Bieter ergänzend zu fordern.

### III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

[ ] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der  
Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
- Referenz/-en (als Eigenerklärung) über die Vermarktung oder die Verwertung von Altpapier.

Möglicherweise geforderte  
Mindeststandards: (falls zutreffend)

- Referenz/-en (als Eigenerklärung) über die Vermarktung oder die Verwertung von insgesamt mindestens 10.000 Mg Altpapier pro Jahr. Die Referenz/-en ist/sind für mindestens zwei Jahre in den Kalenderjahren 2016 bis 2018 durch eine Auflistung der/des Auftraggeber/-s mit Angabe der jeweiligen Mengen und Beauftragungszeiträume vorzulegen (es gilt die Summe der Referenzen).

### III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

- [ ] Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- [ ] Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt



### **III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)**

#### **III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)**

- Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

#### **III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge, die vom Arbeitnehmer - Entsendegesetz erfasst werden, zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG)

#### **III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

### **IV.1) Beschreibung**

#### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

- Beschleunigtes Verfahren

#### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

#### **IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges**

-ENTFÄLLT-

**IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)**

-ENTFÄLLT-

**IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**

[ ] Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen  Ja  Nein

**IV.2) Verwaltungsangaben**

**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)**

Jahr .....

Amtsblatt-Nr. (3-stellige Seitennr.) .....

Nr. im ABI.-Inhaltsverzeichnis (6-stellig) .....

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

**IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag und Ortszeit: 04.09.2019 14:00

**IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

-ENTFÄLLT-

#### **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

DE

#### **IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Art der Bindefrist  Dauer in Monaten  
 Ende  
 Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31.10.2019

#### **IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag und Ortszeit: 04.09.2019 14:00

**Ort und Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: entfällt**

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

#### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag  Ja  
 Nein

#### **VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

- Aufträge werden elektronisch erteilt
- Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- Die Zahlung erfolgt elektronisch

#### **VI.3) Zusätzliche Angaben (falls zutreffend)**

Zu Ziffer I.3) "Kommunikation": Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt über die Vergabeplattform "Vergabe24" des Staatsanzeigers Baden-Württemberg. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich elektronisch über den entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Plattform zur Verfügung. Ein postalischer Versand der Vergabeunterlagen in Papierform erfolgt nicht.

Zu Ziffer I.3) "Kommunikation; weitere Auskünfte erteilt": Anfragen von Bietern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über die elektronische Vergabeplattform "Vergabe24" des Staatsanzeigers Baden-Württemberg an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über den entsprechenden Projektzugang auf der elektronischen Vergabeplattform "Vergabe24" des

Staatsanzeigers Baden-Württemberg erteilt. Die Bieter, die sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bieterinformationen informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform (kostenlos) zu registrieren.

Zu Ziffer I.3) "Kommunikation; Angebote sind einzureichen": Die kompletten Angebotsunterlagen sind vom Bieter ausschließlich elektronisch über die vom Auftraggeber genutzte Vergabeplattform einzureichen. Das Angebot ist in Textform einzureichen.

## VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

### VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

[Adresse auswählen] - Aufrufmöglichkeit eines Auswahldialoges in der Anwendung

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: .....

Postleitzahl: 76137

Ort: Karlsruhe

Land: Deutschland (DE)

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Internet-Adresse: (URL) .....

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)**

Offizielle Bezeichnung: .....

Postanschrift: .....

Postleitzahl: .....

Ort: .....

Land: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Internet-Adresse: (URL) .....

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der zuvor benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg zehn Kalendertage vergangen sind.

Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)**

Offizielle Bezeichnung: .....

Postanschrift: .....

Postleitzahl: .....

Ort: .....

Land: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Internet-Adresse: (URL) .....

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

31.07.2019